Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg

Eine Kommunikationsweise zur Lösung und Vermeidung zwischenmenschlicher Probleme

Sie bemerken, dass Sie im persönlichen, beruflichen oder politischen Alltag immer mehr mit Vorwürfen, Schuldzuweisungen, Angriffen und negativen Interpretationen konfrontiert werden und dass Sie mit Zorn, Gegenvorwürfen und Gegenangriffen daran nichts ändern können!

Wir zeigen Ihnen einen Ausweg aus dieser Negativspirale. In Konflikten und schwierigen Situationen gilt es die eigene Menschlichkeit zu bewahren und die des anderen zu würdigen.

Marshall B. Rosenberg hat mit dem Konzept der "Gewaltfreien Kommunikation" einen schlichten und wirkungsvollen Weg aufgezeigt, wie nach und nach bewusste Antworten gegeben werden können, die von Gleichwertigkeit, Respekt und Akzeptanz geprägt sind und so zur Lösung und Vermeidung zwischenmenschlicher Probleme beiträgt.

Die "Gewaltfreie Kommunikation" versteht sich als Grundhaltung, bei der eine wertschätzende Beziehung im Vordergrund steht. Es geht darum die Aufmerksamkeit auf die Bedürfnisse und Anliegen aller Beteiligten zu legen und die Qualität des zwischenmenschlichen Miteinanders in den Vordergrund zu stellen.

Änderungen vorbehalten

16 Unterrichtseinheiten

Kursbeitrag gefördert: € 115,00

Kursbeitrag nicht gefördert: € 335,00

Die Veranstaltung ist im Rahmen der Ländlichen Entwicklung veranstaltergefördert.

LFI-Kundenservice, Telefon 050/6902-1500, info@lfi-ooe.at

Kursnummer: 0603